

# Gruppenstunde zum Thema „Wort Gottes“

**Vorbereitung:** Es wäre gut, wenn die Kinder zu jeder Gruppenstunde das Liedblatt, das am Elternabend ausgeteilt wurde, mitbringen würden, dann kann das Lied gemeinsam gesungen werden →mp3 dazu auf der Homepage (www.mariapatroninvonfranken.de)

- Ruhige Musik (CD/youtube/Spotify...)
- ein Glas mit Wasser
- ein Krug mit Wasser (oder eine Wasserflasche)
- 2 verschiedenfarbige Schals
- leere Papierstreifen oder Blätter zum Aufschreiben der Bibelgeschichten
- Wortkarten Altes Testament Neues Testament
- verschiedene Bibeln

**Folgendes Material wird in jeder Gruppenstunde gebraucht, deshalb bitte ggf. an das nächste Vorbereitsteam weitergeben:**

- große Kerze
- Kreis aus gelben Tonpapier/Fotokarton (Durchmesser ca. 20-25 cm)
- Streifen aus gelbem Tonpapier/Fotokarton
- Mottobild

- **Begrüßung:**

Herzlich willkommen zu unserer 3. Gruppenstunde auf unserem Weg zur Kommunion.

Ich lasse jetzt leise Musik laufen und gebe wieder ein Körbchen/einen Becher mit gelben Papierstreifen herum.

Nimm dir leise einen Streifen raus und überlege, was du jetzt am Anfang der Gruppenstunde Gott sagen möchtest.

Du kannst ihm für etwas danken oder ihn um etwas bitten.

Halte den Streifen zuerst nur einfach in der Hand und denke nach.

Ich beginne dann und wenn ich ausgesprochen habe, lege ich meinen Streifen an den Kreis. Das ist das Zeichen für das Kind neben mir, dass es jetzt an der Reihe ist und so machen wir das reihum.

Wenn du das, was du Gott sagen möchtest, aber nicht LAUT sagen möchtest, dann sprich einfach in Gedanken mit Gott und lege dann deinen Streifen dazu!

.....

Aus unserem gelben Kreis ist jetzt wieder etwas entstanden

→ Kinder: „.....eine Sonne“

Diese Sonne kann uns an Gott erinnern. Sicher wisst ihr noch, wieso!

\*\*\*\*\*

→ Kinder:

Die Sonne ist immer da, auch wenn wir sie mal nicht sehen können, weil Wolken am Himmel sind. Trotzdem wissen wir, dass sie da ist, denn sie macht trotzdem den Tag hell.

Auch wenn es Nacht ist, können wir die Sonne nicht sehen, aber wir wissen trotzdem dass sie da ist!

So ist es auch mit Gott, er ist IMMER da, auch wenn wir ihn nicht sehen können!

Daran kann uns diese Sonne erinnern!

\*\*\*\*\*

Wie die Sonne bringt Gott Licht und Wärme in unsere Herzen, daran kann uns diese Kerze erinnern.

⇒ Kerze wird auf den gelben Kreis/in die Mitte der Sonne gestellt und wird entzündet (Das kann eines der Kinder tun!)

⇒ Das Bild zur Bartimäusgeschichte wird neben die Kerze gelegt

In dieser Geschichte hat Jesus auch Licht und Wärme in das Herz eines Menschen gebracht. Wisst ihr noch, wie der Mensch heißt?

→ Kinder: „Bartimäus“

Zu dieser Geschichte gibt es ein Lied.

→ gemeinsames Singen

⇒ den Refrain können sicher alle mitsingen, die Strophen können die Kinder auch einfach leise mitlesen.

- ein mit Wasser gefülltes Glas und ein Wasserkrug (oder eine Wasserflasche) wird in den Kreis gestellt

Was passiert,

wenn ich in dieses Glas noch mehr Wasser eingießen möchte?

→ Es läuft über.

damit ich Wasser eingießen kann?

→ Es muss leer sein.

So ist es mit uns, wenn uns jemand etwas erzählen möchte.  
Solange wir noch voll sind mit anderen Gedanken,  
können wir nichts mehr aufnehmen.

Wir müssen erst unseren Kopf von den anderen Gedanken leer  
machen, sonst können wir dem, der uns was erzählt, gar nicht richtig  
zuhören.

So ist es auch, wenn Gott zu uns spricht!

Du musst erst ruhig werden und alle anderen Gedanken wegschieben,  
deinen Kopf leer machen,  
um richtig zuhören zu können.

Zu Beginn unserer Gruppenstunde wollen wir heute deshalb  
ein Spiel machen, bei dem wir das genaue Hinhören üben!

→ Stille Post

→ Zuerst dürfen die Kinder Wörter vorgeben,  
dann gibt jeweils eine der Mütter Wörter vor wie z.B.:

Weihrauchfass

Evangelienkerzen

Evangelium nach Matthäus

Schuldbekennnis ..... (oder ähnliche Wörter)

Im unserem 3. Weggottesdienst haben wir uns mit dem Thema „Wort  
Gottes“ beschäftigt.

Ihr wisst alle, woher wir das Wort Gottes kennen!

→ aus der Bibel

Wer von euch hat denn eine Bibel mitgebracht?

→ Kinder zeigen ihre Bibel

→ dürfen dazu erzählen

→ legen sie in die Mitte um die Jesus Kerze.

Wie wir in unserer Mitte sehen,

gibt es ganz viele verschieden aussehende Bibeln,  
aber in jeder stehen Geschichten von Gott und Jesus.

Manchen Bibeln sieht man schon an, dass sie besonders für Kinder  
geschrieben sind!

→ Kinder zeigen die entsprechenden Bibeln und erklären, woran man es erkennt

manche haben gar keine Bilder,  
aber in jeder gibt es Geschichten von Gott und Jesus.  
In manchen Bibeln sind alle biblischen Geschichten aufgeschrieben, in  
manchen sind auch nur ein paar davon.

Ihr solltet als Hausaufgabe jeden Tag eine Geschichte  
aus der Bibel lesen.

Habt ihr es jeden Tag geschafft?

→ .....

Gab es eine Geschichte, die dir besonders gut gefallen hat?

→ Mutter notiert jeweils den Titel auf einem Papierstreifen  
und legt sie zwischen die Bibeln um die Jesuskerze

→ Bei Bedarf geben auch die Kommunionmütter ein paar Geschichten vor  
und notieren sie auf Papierstreifen

z.B. Die Erschaffung der Welt

Die Arche Noah

Die Weihnachtsgeschichte

Der Einzug Jesu in Jerusalem

Der blinde Bartimäus

Wisst ihr noch aus wie vielen Teilen die Bibel besteht?

→ 2 Teile

→ 2 verschiedenfarbige Schals hintereinander auf den Boden legen

Sicher wisst ihr auch noch wie diese beiden Teile heißen!

→ Altes Testament und Neues Testament

→ WK Altes Testament Neues Testament werden jeweils auf einen Schal gelegt

Die Geschichten aus der Bibel sind alle schon sehr alt.

Wieso heißt aber dann ein Teil Altes und ein Teil Neues Testament?

→ vor und nach Jesu Geburt

Wir wollen nun versuchen, eure Lieblingsgeschichten dem richtigen  
Bibelteil zuzuordnen!

→ Kinder legen die Überschriften, die vorher mitnotiert wurden,  
auf den entsprechenden Schal

→ evtl. müssen die Mütter nachhelfen mit der Fragen:  
Kommt in der Geschichte Jesus vor?

→ bei „Meinungsverschiedenheiten“ kann im Inhaltsverzeichnis einer Bibel  
nachgeschaut werden

Wenn die Kinder noch aufnahmefähig sind,  
kann noch etwas aus der Bibel vorgelesen werden  
z.B. eine der Lieblingsgeschichten der Kinder  
oder die Lieblingsgeschichte einer Kommunionmutter  
evtl. „Jesus und die Kinder“ (Mk 10,13 -16)

\*\*\*\*\*

In der Bibel steht auch,  
dass Jesus seinen Freunden das „Vater unser“ beigebracht hat.  
Dieses Gebet wollen wir zum Abschluss gemeinsam beten.  
Als Zeichen dafür,  
dass wir alle als Kinder Gottes zusammengehören,  
wollen wir uns die Hände reichen!  
→ Vater unser

Nun beenden wir unsere dritte Gruppenstunde **im Namen des Vaters...**

evtl. nochmaliges Singen des Mottoliedes

\*\*\*\*\*

Falls die Kinder noch aufnahmefähig sind und gerne Geschichten hören, dann könnt ihr noch eine weitere Bibelgeschichte vorlesen oder gemeinsam einen Film zu einer Bibelgeschichte anschauen (es gibt davon ganz viele aus youtube)

\*\*\*\*\*